

## SiSy HS2024: Matlab-Python-Testatlabor

**25 Punkte**

Name:					User:	
1:	2:	3:	4:	5:	Punkte:	Note:

- **Bitte Programmieren Sie ohne KI-Unterstützung.**
- Lesen Sie in der folgenden Tabelle Ihre persönliche User-Nummer ab und tragen Sie sie oben im Header ein.

1	Begert	Felix
2	Büchi	Florin
3	Daverda	Kevin
4	Fritschi	Simon
5	Häbig	Yves
6	Hochstrasser	Simon Maurice
7	Hossmann	Fabian
8	Kaiser	Lino
9	Kast	Nico
10	Lächler	Karin
11	Mäder	Tobias
12	Meier	Nina
13	Peter	Karin
14	Peyer	Joel
15	Quintero	Diego
16	Rohner	Deborah
17	Schindler	David
18	Stähli	Thomas
19	Tanner	Muriel
20	Tran	Trung-Tim
21	Walser	Nathaniel
22	Wickli	Jasper

- Kopieren Sie die Files im Ordner `Vorlagen_Matlab` oder `Vorlagen_Python` in den Ordner `user_Ihre_Nummer` und arbeiten Sie ausschliesslich in diesem Ordner.
- Sie haben **90 Minuten** Zeit zum Lösen der Aufgaben.
- Tragen Sie Ihre Lösungen (kein Code) in der Aufgabenstellung ein.
- Generieren Sie am Schluss ein pdf-Dokument mit Ihren Resultaten und zip'en Sie den Ihren Ordner `user_Ihre_Nummer`.
- Senden Sie das **pdf-Dokument** und das **zip-File** per e-Mail zeitnah an [rumc@zhaw.ch](mailto:rumc@zhaw.ch).
- Bleiben Sie mit dem Dozenten in Kontakt, bis Sie eine mündliche Bestätigung erhalten, dass Ihre Resultate angekommen sind.

**Aufgabe 1****5 Punkte**

Die Datei `aufgabe_1.wav` enthält ein periodisches Signal  $s(t)$ , welches mit  $f_s = 1000$  Hz bzw. 1000 Samples pro Sekunde abgetastet worden ist.

- a) (3.5) Analysieren Sie das Signal  $s(t)$  mit Hilfe der Vorlage `a1.m` oder `a1.py` und bestimmen Sie die fehlenden Angaben in der folgenden Tabelle.

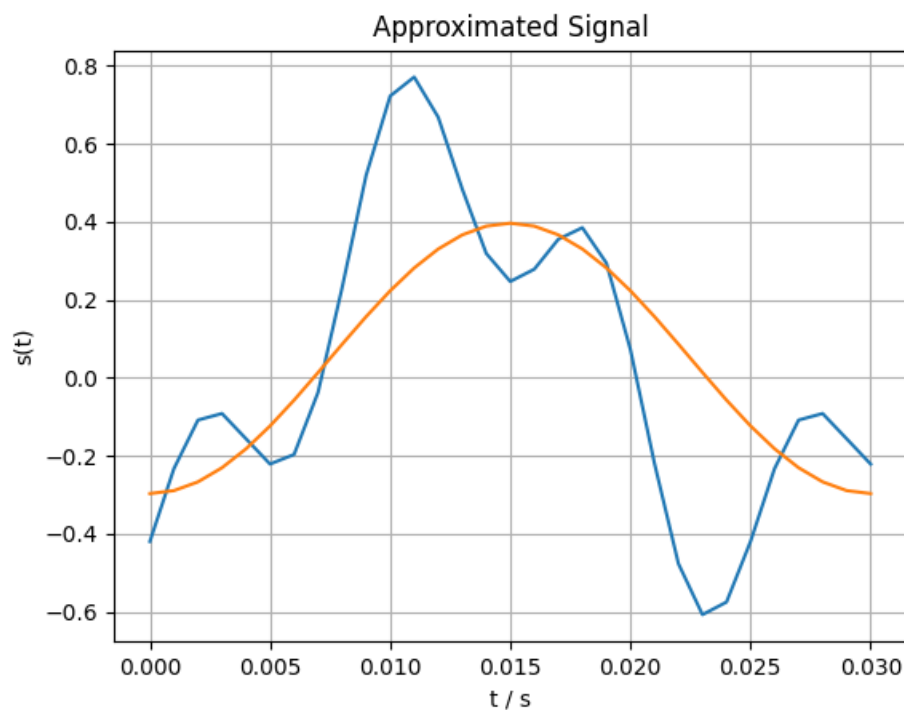
Tipp: Plotten Sie zuerst das Signal  $s(t)$ .

Abtastintervall $T_s$	1	ms
Periodendauer $T_0$ von $s(t)$	30	ms
Grundfrequenz $f_0$ von $s(t)$	33.33	Hz
DC-Wert $S_0$ von $s(t)$ auf 2 Nachkomma-Stellen genau	0.05	-
$A_1$ -Koeffizient der Fourierreihe von $s(t)$ , d.h. Amplitude der cos-Grundschiwingung von $s(t)$	-0.35	-

- b) (1.5) Plotten Sie das Signal  $s(t)$  und das Approximationssignal  $s_{\text{app}}(t) = S_0 + A_1 \cdot \cos(2\pi \cdot f_0 \cdot t)$  im gleichen Plot.

Wenn Sie  $S_0$  und  $A_1$  in a) nicht bestimmen konnten, wählen Sie  $S_0 = 0$  und  $A_1 = -0.3$ .

Bitte Plot hier einfügen:



**Aufgabe 2****5 Punkte**

Die Signale  $s_1(t)$  und  $s_2(t)$  weisen beide eine Periodendauer von  $T_0 = 1\text{ s}$  auf.

Die von Null verschiedenen Koeffizienten der sin/cos-Fourierreihen-Darstellung von

- $s_1(t)$  lauten:  $A_2 = 5$ ,  $A_3 = 2$ .
- $s_2(t)$  lauten:  $B_2 = -5$ ,  $B_3 = 2$ .

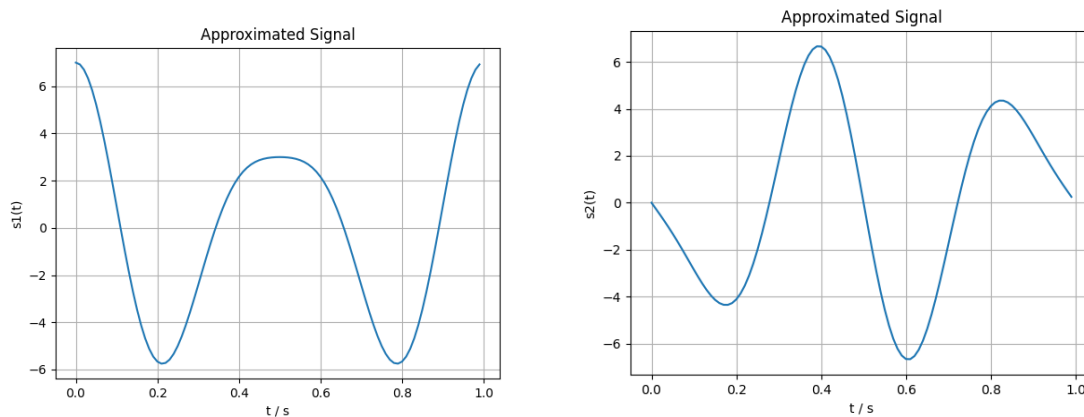
a) (1.5) Schreiben Sie die Fourierreihe der beiden Signale auf (siehe z.B. Kap. 2, Folie 2-3):

$$s_1(t) = A_2 \cdot \cos(2\pi \cdot 2 \cdot f_0) + A_3 \cdot \cos(2\pi \cdot 3 \cdot f_0)$$

$$s_2(t) = B_2 \cdot \sin(2\pi \cdot 2 \cdot f_0) + B_3 \cdot \sin(2\pi \cdot 3 \cdot f_0)$$

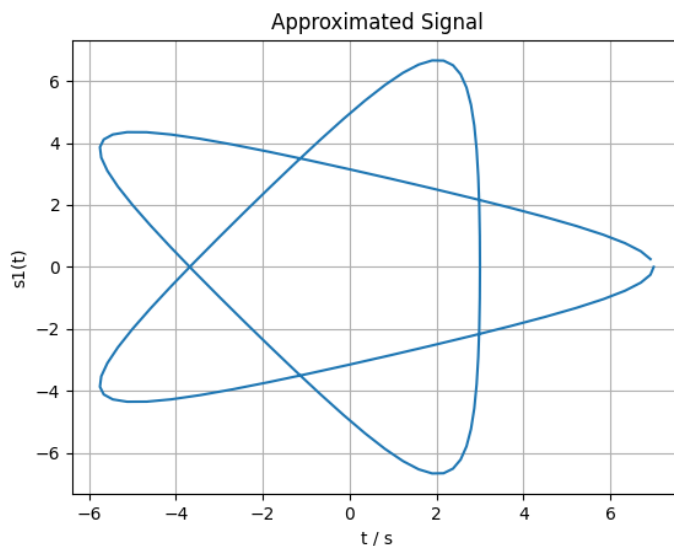
b) (2P) Plotten Sie mit Hilfe der Vorlage `a2.m` oder `a2.py` eine Periode von  $s_1(t)$  und  $s_2(t)$ .

Wählen Sie eine Abtastfrequenz von  $f_s = 100\text{ Hz}$ , d.h. 100 Samples pro Periode  $T_0$ .



c) (1.5) Erstellen Sie einen xy-Plot, indem Sie auf der x-Achse die Werte von  $s_1(nT_s)$  und auf der y-Achse die zugehörigen Werte von  $s_2(nT_s)$  plotten, d.h. die Koordinaten  $(x_n, y_n) = (s_1(nT_s), s_2(nT_s))$ ,  $n = 0, 1, \dots$  mit einer Linie verbinden.

Bitte Plot hier einfügen:



**Aufgabe 3****5 Punkte**

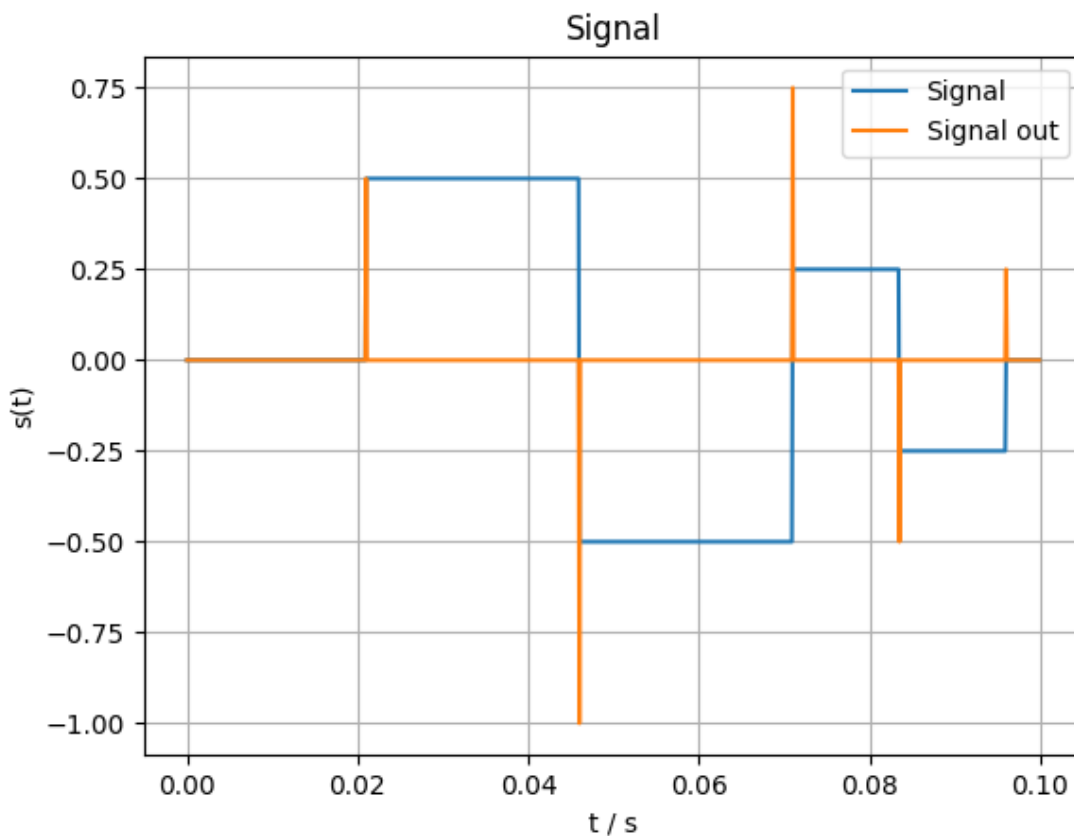
a) (3P) Die Datei `aufgabe_3.wav` enthält das Signal  $x(t)$ , welches an den Eingang des LTI-Systems mit der Stossantwort  $h(t)$  angelegt wird. Die Abtastfrequenz  $f_s = 10$  kHz.

Für die Stossantwort  $h[n] = h(n \cdot T_s)$  gilt

- in Matlab: `h = [1 -1]`
- in Python: `h = np.ones(2); h[1] = -1`

Plotten Sie mit Hilfe der Vorlage `a3.m` oder `a3.py` das abgetastete Eingangssignal  $x[n] = x(n \cdot T_s)$  und das Ausgangssignal  $y[n] = y(n \cdot T_s)$ .

Bitte Plot hier einfügen:



Was bewirkt das LTI-System  $h(t)$ , wenn es das Signal  $x(t)$  «filtert»?

Erklärung:

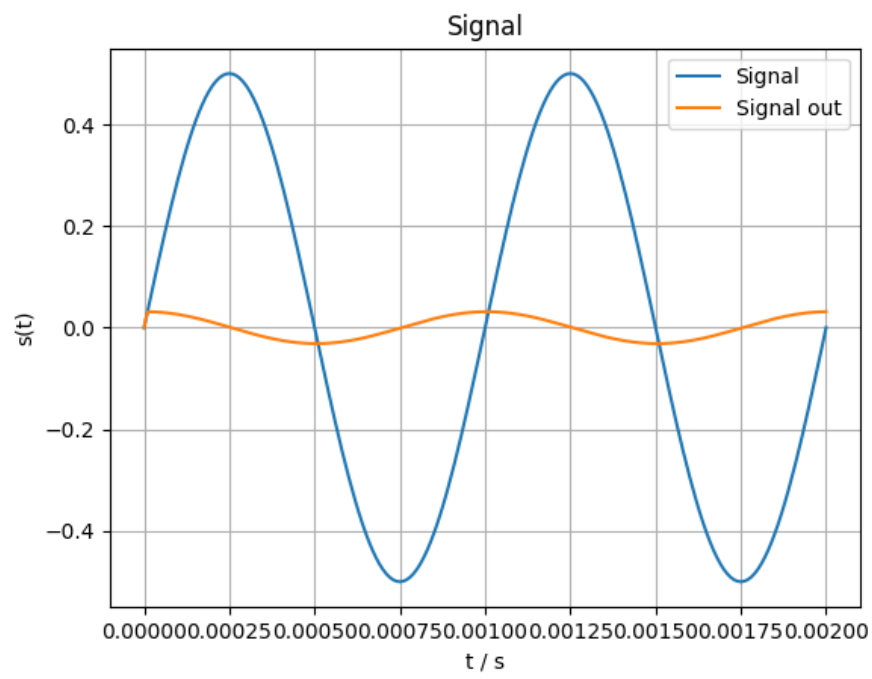
Das LTI System faltet das Eingangssignal mit der Stossantwort. Dies bewirkt in diesem Falle ein Differenzial des Eingangssignales (Ableitung).

b) (2P) Bestimmen Sie das Ausgangssignal  $y[n] = y(n \cdot T_s)$ , wenn am Eingang des oben beschriebenen LTI-Systems  $h(t)$  das Signal

$$x[n] = x(n \cdot T_s) = 0.5 \cdot \sin(2\pi \cdot f_0 \cdot n \cdot T_s), \text{ wobei } f_0 = 1000 \text{ Hz und } n \geq 0$$

anliegt.

$$y[n] = y(n \cdot T_s) \approx h \text{ gefaltet mit } x = 0.04 \cdot \cos(2\pi \cdot f_0 \cdot n \cdot T_s)$$



**Aufgabe 4****5 Punkte**

Ein Radar misst die Doppler-Frequenz  $f_d$  eines weit entfernten Fahrzeugs, welches sich mit der Geschwindigkeit  $v$  geradlinig auf das Radar zubewegt.

Für die Doppler-Frequenz gilt:  $f_d = f_0 \cdot v/c$

wobei das Radar eine Sendefrequenz von  $f_0 = 24 \text{ GHz}$  ( $= 24 \cdot 10^9 \text{ Hz}$ ) aufweist und die Lichtgeschwindigkeit  $c = 3 \cdot 10^8 \text{ m/s}$ .

Die Datei `aufgabe_4.wav` enthält das Radarsignal  $s[n]$ , welches aus einem sinusförmigen Signal mit der Frequenz  $f_d$  und additivem Rauschen besteht.

Analysieren Sie das Signal  $s[n]$  mit Hilfe der Vorlage `a4.m` oder `a4.py` und bestimmen Sie die fehlenden Angaben in der folgenden Tabelle:

Doppler-Frequenz $f_d$	1261	Hz
Geschwindigkeit $v$	15.756	m/s
Gibt es eine Busse innerorts (50er Zone)?	Ich denke Nein, aber ehrlich gesagt habe ich keine Ahnung wie gross die Toleranz wirklich ist :D (56.7km/h Gemessen)	Ja / Nein Begründung
tiefste messbare Geschwindigkeit $v_{\min} > 0$	0.156	m/s
höchste messbare Geschwindigkeit $v_{\max}$	50	m/s

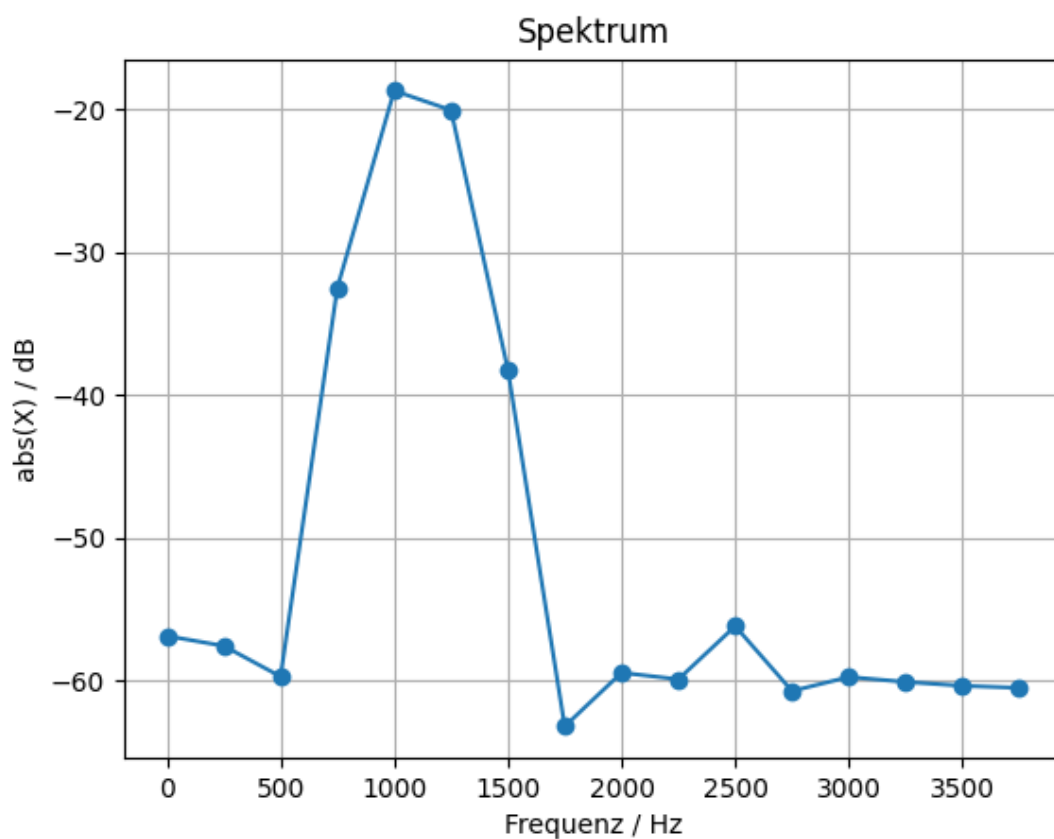
**Aufgabe 5****5 Punkte**

Die Datei `aufgabe_5.wav` enthält ein Signal  $s[n]$  mit 2 Frequenzkomponenten  $f_0$  und  $f_1$  mit den Amplituden  $A_0$  und  $A_1$ .

Analysieren Sie das Signal  $s[n]$  mit Hilfe der Vorlage `a5.m` oder `a5.py`

- a) Plotten Sie einerseits das Zeitsignal  $s[n]$  und andererseits das normierte DFT-Betragspektrum  $|S[m]| / N$  in **dB** in Funktion der Frequenz. Benutzen Sie ein Hamming-Fenster.

Bitte Plot hier einfügen:



- b) Bestimmen Sie die fehlenden Angaben in der folgenden Tabelle:

Signaldauer $T_{\text{DFT}}$ von $s[n]$	4	ms
Frequenzauflösung $\Delta f$ der N-Punkt DFT	250	Hz
Frequenz $f_0$	1000	Hz
Frequenz $f_1$	2500	Hz
Amplitudenverhältnis $A_0 / A_1$	39	dB